

Die Landeslehrstätte für Naturschutz und nachhaltige Entwicklung am Landesamt für Umwelt, Naturschutz und Geologie Mecklenburg-Vorpommern (LUNG) lädt ein zum Workshop

KOMMUNIKATION UND LERNFORMATE FÜR NACHHALTIGE ENTWICKLUNG – MODUL 1:

WIE KANN DIE NEUE „ERZÄHLUNG DER NACHHALTIGKEIT“ VERMITTELT WERDEN?

am 2. März 2018

Projekthof Karnitz, Karnitz 9, 17154 Neukalen.

„Das Anthropozän kann die Ära der Zerstörung der Lebensgrundlagen des Menschen werden oder das Zeitalter der nachhaltigen Gestaltung der Beziehungen zwischen Natur und Gesellschaft. Hieraus lässt sich ableiten, diese Gestaltungschance umweltpolitisch pro-aktiv zu nutzen.“¹

Vor dem Hintergrund der Herausforderungen des vom Menschen geprägten Erdzeitalters widmet sich diese Veranstaltungsreihe verschiedenen Methoden, die Gestaltungs- und Transformationskompetenzen fördern.

MODUL 1:

Welche Herausforderungen liegen in der Aufgabe, eine neue „Erzählung der Nachhaltigkeit“ zu vermitteln? Welche Methoden, Medien oder Formate, sind geeignet, was muss besonders beachtet werden?

Nach einer gemeinsamen Einführung teilen sich die Teilnehmenden auf zwei Teilnehmungsworkshops auf:

- 'Webserie' Workshop mit Dr. Thomas Klein
- 'Radio' Workshop mit David Donschen

In beiden Workshops werden anhand des jeweiligen Mediums Ideen und Konzepte für Serielle Narrationen zur Nachhaltigkeit entwickelt. Die Ergebnisse werden abschließend in der Gesamtgruppe vorgestellt und diskutiert.

Im Kontext der großen Transformation geht es um sinnstiftende (und veränderungsorientierende) Erzählungen, die sowohl die ökologischen, sozioökonomischen und kulturellen Rahmungen als auch das Design der nachhaltigen Gesellschaft innerhalb der Planetarischen Leitplanken darstellen.

Kommunikation und Lernformate für nachhaltige Entwicklung

Modul 1: Wie kann die neue „Erzählung der Nachhaltigkeit“ vermittelt werden?

Nr. 07 - 2018

Zielgruppen: Multiplikatoren aus Entwicklungspolitik, Klimaschutz und Klimafolgenanpassung, außerschulische Lernorte und Akteure der Umweltbildung, der BNE und des Globalen Lernens, NUN-Zertifizierte und Antragstellende, Naturschutzbehörden und -verbände, Journalisten und Medienschaffende, Kommunen, die Nachhaltigkeitsziele umsetzen, Natur- und Geisteswissenschaftlerinnen, ehrenamtlich tätige Menschen

Art: Workshop mit Theorie und Praxis

Termin: 2. März 2018

Dauer: 10:00 Uhr bis 16:30 Uhr

Ort: Projekthof Karnitz
Karnitz 9
17154 Neukalen
<http://projekthof-karnitz.de>

Referenten: Herr Dr. Joachim Borner und Herr Dr. Thomas Klein, beide Kolleg für Management und Gestaltung nachhaltiger Entwicklung (KMGNE), Berlin, Herr David Donschen, Freier Journalist, Berlin

Leitung: Herr Dr. Jan Dieminger, Landeslehrstätte für Naturschutz und nachhaltige Entwicklung M-V

Die Zahl der Teilnehmenden ist auf 20 begrenzt. Für die Teilnahme sowie die Verpflegung und Getränke am Tage wird vor Ort eine Pauschale in Höhe von 11 EUR pro Person erhoben.



**Norddeutsch und nachhaltig:
Mit Bildung Zukunft sichern!**

Diese Veranstaltung wird als Fortbildung für NUN-Zertifizierte und Antragsteller empfohlen und anerkannt.

Überblick zum Workshop-Ablauf

10:00 Uhr Ankommen und Begrüßung
10:10 Uhr Herausforderungen der „Erzählung der Nachhaltigkeit, Einführung von Dr. Joachim Borner
11:15 Uhr Parallele Workshops 'Webserie' + 'Radio' Teil I
12.30 Uhr Mittagspause
13:15 Uhr Parallele Workshops 'Webserie' + 'Radio' Teil II
15:30 Uhr Kaffeepause
15:45 Uhr Vorstellung der Ergebnisse
Diskussion, Feedback & Ausblick
16:30 Uhr Abschluss
16:40 Uhr Abfahrt Shuttle zum Bahnhof Malchin

Serielle Narrationen sind in besonderer Weise geeignet, um von Transformationen zu erzählen, weil sie den komplexen Prozess von Transformationen abbilden können. Nach der Einführung von Dr. Joachim Borner zu Herausforderungen, Charakter und Struktur von 'Nachhaltigkeits-Erzählungen', werden in parallelen Teilnehmungsworkshops inhaltlich-erzählerische Muster von nachhaltigkeitsorientierten Erzählungen und didaktische Anwendungsformate anhand verschiedener Medien erarbeitet.

Beide Workshop-Leiter arbeiten im Bereich der Nachhaltigkeit in Prozessen der Transformation:

Dr. Thomas Klein, Experte für audiovisuelle Formate, sagt: "In dem 'Webserie-Workshop' entwickeln wir eine Idee und ein Konzept für eine Webserie zu bestimmen Nachhaltigkeitszielen in einem regionalen transformativen Zusammenhang."

Der freie Journalist **David Donschen** vermittelt im 'Radio-Workshop' praktisch, wie man Ideen von Geschichten umsetzt und Radioformate für eine Nachhaltigkeitskommunikation gestaltet.

Die Ergebnisse beider Workshops werden anschließend präsentiert und vor dem Hintergrund der Nachhaltigkeitsziele und planetarischer Leitplanken diskutiert.

Entsprechend dem Charakter als Workshop werden der konkrete Zeitablauf und die Zeiten der Pausen prozessorientiert zwischen der Moderation und den Teilnehmenden vor Ort vereinbart. Für Reflexion und Diskussion wird bedarfsgerecht Zeit zur Verfügung stehen.

¹ Kluge, T., & Schramm, E. (2016). Das Anthropozän : Umweltpolitische Herausforderungen einer neuen Ära. Jahrbuch Ökologie.

Anmeldung

Bitte melden Sie sich rechtzeitig **bis zum 22. Februar 2018** an und nutzen dafür das Anmeldeformular unter www.lung.mv-regierung.de/dateien/landeslehrst_07_anmeldung.pdf.

Die Anmeldungen werden in der Reihenfolge des Eingangs berücksichtigt. Sie erhalten keine Anmeldebestätigung. Sollte die Veranstaltung ausfallen oder schon ausgebucht sein, werden Sie rechtzeitig informiert.

Weitere geplante Themen der Reihe Kommunikation und Lernformate für nachhaltige Entwicklung sind:

Wie gestalten wir eine lokale Transformationszeitung?

Wie gelangt ein lokales Nachhaltigkeitsradio „auf Sendung“?

Wie kommuniziert man Nachhaltigkeit über soziale Medien?

Konferenz: Was bedeutet "Große Transformation" bei der Umsetzung der SDGs in M-V?

Reale Projekte in M-V werden von ihren Erfahrungen berichten



Der Projektthof Karnitz, Foto: Sandra Sandring

Foto Titelseite: Martina Zienert

Landesamt für Umwelt, Naturschutz und Geologie
Mecklenburg-Vorpommern

Landeslehrstätte für Naturschutz und nachhaltige Entwicklung

Goldberger Straße 12

18273 Güstrow

Tel.: (0 38 43) 7 77-244

Der Veranstaltungsort

Projektthof Karnitz, Karnitz 9, 17154 Neukalen,
<http://projektthof-karnitz.de>, siehe Kartenskizze:



Zugreisende

können am Bahnhof Malchin um 9:42 Uhr abgeholt werden. Für die Rückfahrt werden die Züge um 17:20 Uhr in Richtung Güstrow bzw. um 17:42 Uhr in Richtung Neubrandenburg erreicht. Bitte im Anmeldeformular ankreuzen.

Anfahrt per Pkw:

a) aus Richtung Hamburg / Rostock
über die A20 bis zur Ausfahrt Gnoien, dann auf der B110 in Richtung Gnoien und Dargun. In Dargun Richtung Neukalen, in Neukalen Ortsmitte rechts abbiegen und dem Hinweisschild Richtung Karnitz folgen. In Karnitz an der zweiten Kreuzung rechts abbiegen, links halten bis zum Ortsausgang. Der Projektthof liegt direkt links am Ortsausgang.

b) aus Richtung Berlin
über die A19 bis zur Ausfahrt Linstow, dann der Beschilderung nach Malchin folgen. In Malchin den Schildern Richtung Neukalen folgen. In Neukalen Ortsmitte links abbiegen und dann weiter wie unter a) aus Richtung Hamburg / Rostock..

Dieses Falblatt wurde gedruckt auf EnviroTop – Papier aus 100% Altpapier. Das Papier trägt das Umweltzeichen „Blauer Umweltengel“.

Landeslehrstätte für Naturschutz
und nachhaltige Entwicklung
Mecklenburg-Vorpommern



Kommunikation und Lernformate für
nachhaltige Entwicklung - Modul 1:

**Wie kann die neue
„Erzählung der Nachhaltigkeit“
vermittelt werden?**

Projektthof Karnitz
2. März 2018



Mecklenburg
Vorpommern

Landesamt für Umwelt,
Naturschutz und Geologie